

## t.UREC - Umweltrecht

---

<b>Kursverantwortung:</b>	Urs Hohl, hour
<b>verantwortliche OE:</b>	INE
<b>ECTS:</b>	2
<b>Schuljahr:</b>	2012/2013
<b>Zuletzt gespeichert:</b>	12.02.2013 11:27

---

### Fachkompetenz:

-

---

### Methodenkompetenz:

-

---

### Sozialkompetenz:

-

---

### Selbstkompetenz:

-

---

### Lernziel:

Die Studierenden kennen und verstehen den Aufbau, die wichtigsten Prinzipien und Instrumente sowie die Zusammenhänge zwischen den einzelnen Bereichen des schweizerischen Umweltrechts. Zudem lernen sie wesentliche Normen des internationalen Energie- und Umweltrechts kennen. Sie werden in der Lage sein, konkrete Fragen den massgebenden Rechtsgebieten zuzuordnen und Querbezüge herstellen zu können. Daraus werden sie Chancen und Risiken für Energie- und Umwelt-Projekte identifizieren können. Sie werden umweltrechtliche Probleme erkennen und dafür Lösungsansätze zusammen mit juristischen Fachpersonen erarbeiten können.

---

### Lerninhalt:

Das Modul vermittelt einen Überblick über das (internationale) Umwelt- und Energierecht. Es gliedert sich in einzelne Teile und umfasst hauptsächlich folgende Themen:

- Einführung in öffentliches Recht und Motivation für Umweltrecht, Schweizer Rechtsordnung und -quellen, Umwelt-Vollzug
  - Grundkonzept des schweizerischen Umweltrechts, zugrundeliegende Prinzipien, Gesetze, Verordnungen und Instrumente (u.a. UVP)
  - Immissionsschutz: Luftreinhaltung, Lärmschutz, Strahlenschutz
  - Abfallrecht (inkl. Altlasten), Störfallvorsorge
  - Ressourcenrecht: Gewässerschutz und Wassernutzung, Bodenschutz, Biodiversität
  - Naturschutzrecht, Waldschutz, Querbezug zur Raumplanung
  - UVP Umweltverträglichkeitsprüfung
-

- Schweizer Energierecht: energiepolitische Grundsätze, Energieversorgung
- Erneuerbare Energien: Wasserkraft, Solar- und Windenergie
- Stromversorgung und Elektrizitätsnetze
- Bauen: Raumplanungs-, Bau- und Energierecht
- Abgabe- und Subventionsrecht (v.a. ökologische Steuerreform), Klimaschutz
- Europa und internationales Energie-/Umweltrecht

Dabei wird zumindest auf deren Rechtsgrundlagen verwiesen. Teilweise auch Diskussion von konkreten Fällen. Vorgesehen sind zudem Gastreferate aus der Praxis. Der Stand des heute gültigen Rechts wird vermittelt, aktuelle Weiterentwicklungen werden diskutiert.

**Vorkenntnisse:**

-

**Durchführung:**

Unterrichtsart	Anzahl Lektionen pro Woche
Vorlesung	14*2 (Ausfälle: 28.3.2013, 9.5.2013)
Übung/Praktika	integriert
Blockunterricht	

**Leistungsnachweise:**

Laut Tabelle oder gemäss schriftlicher Festlegung des Dozierenden zu Semesterbeginn!

Bezeichnung	Art	Form	Umfang	Bewertung	Gewichtung
Leistungsnachweise während Unterrichtszeit					
Semesterendprüfung	1	schriftlich	90		100%

**Unterrichtssprache:**

D, E (v.a. bei internationalem Recht)

**Unterrichtsunterlagen:**

als Skript gilt Ruch (2006): Umweltrecht [http://www.ruch.ethz.ch/ruch/skripte/Umweltrecht\\_2006.pdf](http://www.ruch.ethz.ch/ruch/skripte/Umweltrecht_2006.pdf).

Auf zusätzliche Unterlagen und Internetseiten wird z.T. zu spezifischen Themen verwiesen.

Systematische Sammlung des Bundesrechts: <http://www.admin.ch/ch/d/sr/sr.html>

**Ergänzende Literatur:**

Weiterführende Literaturhinweise:

BAFU (2005): Panorama des Umweltrechts.

<http://www.bafu.admin.ch/publikationen/publikation/00348/index.html?lang=de>

Griffel (2012) Umweltrecht. Skript. Universität Zürich

**Bemerkungen:**

-